Presseinformation

28. August 2003

4,3 Millionen Euro für EU-Projekte beschlossen

Mikl-Leitner: Niederösterreich bereitet sich optimal auf die EU-Erweiterung vor

Mit einem Fördervolumen von fast 4,3 Millionen Euro hat die NÖ Landesregierung die Grundlage für wichtige INTERREG-Projekte gelegt. „Mit derartigen Projekten bereitet sich das Land auf die EU-Erweiterung, die in wenigen Monaten Wirklichkeit wird, optimal vor, so Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Konkret betreffen die Förderungen den Ausbau der Infrastruktur des Nationalparks Donau-Auen, der ein wesentlicher Impulsgeber für die bezirks-, landes-, und grenzübergreifende Regionalentwicklung ist. Die Förderung beträgt hier über 1,7 Millionen Euro. Darüber hinaus erhält der Nationalpark Donau-Auen 218.000 Euro für verstärkte grenzüberschreitende Kooperationen, angefangen von einer Stärkung des Schifffahrtsangebots bis zu verkaufsfördernden Maßnahmen wie Messeauftritte. Über 2 Millionen Euro werden zur Kofinanzierung des Projekts „Pfeiler und Straße für die provisorische Brücke Marchegg“ zur Verfügung gestellt. „Es ist dies ein wichtiges Projekt zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur zwischen der Slowakei und Niederösterreich. Mit einer Förderung von 250.000 Euro wird die Brücke Hohenau kofinanziert, ein ebenso wichtiges Verkehrsinfrastrukturprojekt“, so Mikl-Leitner.

„Diese Projekte zeigen, dass Niederösterreich massiv am Infrastrukturausbau arbeitet. Eine optimale Infrastruktur ist die Voraussetzung dafür, dass Niederösterreich sein Ziel, ‚Erweiterungsgewinner Nummer 1‘ zu werden, erreicht“, ist Mikl-Leitner überzeugt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at